



PFARRBRIEF

ALLERHEILIGEN & KRANEBITTEN



HERBST 2019



Jungscharlager 2019

**Kirche ist in der Nachfolge des Herrn
immer Weggemeinschaft.
Die lebendige Mitte,
die niemanden ausschließt, ist Jesus selbst.**

Bischof Hermann Glettler

LIEBE BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER DER PFARREN ALLERHEILIGEN UND KRANEBITTEN!

Holz Scheit und Lagerfeuer



Ein paar Freunde verbrachten die Nacht in den Bergen. Sie sammelten Holz und machten Feuer. Sie saßen eng beieinander, der Feuer-

schein erleuchtete ihre Gesichter. Mit der Zeit hatte einer genug von der Runde. So nahm er ein Scheit und entfernte sich von der Gruppe. Er genoss die Stille, den Blick in den Sternenhimmel. Das Scheit brannte zuerst noch, dann blieb die rote Glut, bis es nur mehr gloste. Da setzten ihm Kälte und Dunkelheit zu. So nahm er den verkohlten Rest, ging zur Gruppe zurück und legte ihn ins Feuer. Sofort fing dieser wieder an zu brennen. Er sah die erleuchteten Gesichter der anderen, sah strahlende Augen und matte. Es wurde ihm warm ums Herz. Er gehörte zu dieser Runde.

Wer würde es nicht genießen, einmal allein sein zu können oder an einem stillen Ort so etwas wie die Nähe Gottes zu spüren. Aber was wären wir ohne das „Lagerfeuer“ unserer Familie, unserer Freunde und unserer Mitchristen.

ZUM „LAGERFEUER“ EINGELADEN

In unseren Pfarrgemeinden laden viele Runden ein, sich gemeinsam „ans Lagerfeuer zu setzen“: der Eltern-Kind-Treff,

Bibel auf Tournee, die Sonntagsmesse mit dem Frühstück davor in Kranebitten und dem Pfarrkaffee danach in Allerheiligen, die Jugendgruppe, der Gemischte Chor Allerheiligen ...

SUCHST DU NOCH?

Vielleicht suchst du nach einem Treffen, das es bei uns (noch) nicht gibt? Wir freuen uns über deine Idee und unterstützen sie gerne! Oder interessiert es dich, an einer der von Bischof Hermann geförderten „Weggemeinschaften“ teilzunehmen? In einer solchen Gruppe treffen sich etwa 7-10 Personen. Nach einem gemütlichen Ankommen gibt es einen Erfahrungsaustausch über das Sonntagsevangelium. Dann wird überlegt, was dies für das Leben in Familie, Nachbarschaft und Beruf bedeutet und dafür wird gebetet.

Vielleicht spricht dich eine „Familienrunde“ mit gleichaltrigen Paaren und Singles an oder eine Glaubensrunde zu den Fragen des Lebens. Wir freuen uns, wenn du uns deine Wünsche wissen lässt - direkt, telefonisch, mit Mail oder beim „**Schnupperabend – Weggemeinschaften + mehr**“ am Do, 26.9., 19.45 Uhr im Pfarrsaal ...

... oder du kommst einfach zu einer der bestehenden Runden: Sie sind alle offen und freuen sich über Verstärkung!

Pfarrer Bernhard Kranebitter

Ein neues Gesicht in unserem Team

„Gläubig? Nicht wie die Sichereren. Aber hellhörig für die Botschaft“.

Mit diesen Worten aus dem Gedicht „Nachtfragmente“ von Christine Busta, die mich seit vielen Jahren begleiten, will ich mich bei Ihnen, liebe Pfarrbrief-LeserInnen, vorstellen.

Mein Name ist Teresa Peter, und ich freue mich, dass ich im kommenden Arbeitsjahr im Rahmen des Pastoraljahres die vielfältigen Facetten des Pfarrlebens im Seelsorgeraum Allerheiligen-Kranebitten kennenlernen darf.

Ich lebe mit meinem Lebensgefährten und unseren zwei Kindern im Alter von fünf und drei Jahren in Innsbruck-Sadrach. Ursprünglich stamme ich aus Rankweil in Vorarlberg, von wo ich zum Theologiestudium nach Innsbruck aufgebrochen bin. Nach dem Studium hat



es mich viele Jahre an der theologischen Fakultät gehalten. Ich konnte am Institut für praktische Theologie und am Institut für systematische Theologie berufliche Erfahrungen sammeln.

Die Einladung und Aufforderung, hellhörig zu sein/werden für die Botschaft, ist mir oft zur Orientierung geworden, sowohl im herausfordernden Familienalltag als auch im beruflichen Kontext. Jetzt gehe ich mit diesen Worten auf neue Aufgaben zu. Was mir wohl entgegenkommen mag?

Pastoralpraktikantin Teresa Peter

Dankgottesdienst mit den Hochzeitsjubilaren

So, 20.10.2019, 10 Uhr
Pfarrkirche Allerheiligen

Ehepaare unseres Seelsorgeraumes, die heuer ein Hochzeitsjubiläum feiern, laden wir herzlich zum gemeinsamen **Dankgottesdienst am So, 20.10., 10 Uhr** in der Pfarrkirche Allerheiligen ein. Anschlie-



ßend gibt es für alle Jubilare Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal. Bitte melden Sie sich **bis Mo, 14.10.** im Pfarrbüro - Tel. 28 17 24 oder info@pfarre.allerheiligen.at



Neues von unserem Pfarrer



Firmung 2020

Wir freuen uns, auch heuer wieder mit vielen jungen Menschen in unserem Seelsorgeraum den Firmweg zu gehen. Im September werden die Jugendlichen des **Jahrgangs 2005/2006** zur Firmvorbereitung eingeladen. Wer Anfang Oktober noch keinen Brief erhalten hat, melde sich bitte im jeweiligen Pfarrbüro.

Anmeldung zur Firmung bis Do, 31.10.

**Informationsabend
zur Firmung
für die Pfarren Allerheiligen und
Kranebitten
Mi, 6.11., 19.30 Uhr
Pfarrsaal Allerheiligen**

Mitte der Woche wurde das Jungslager um eine Attraktion reicher: Unser Pfarrer Bernhard kam zu Besuch! Er begeisterte sofort alle mit seinen Fähigkeiten als Fußballer und Völkerballspieler. So war es für uns nur ein logischer Schritt, die heilige Messe ganz im Zeichen der zuvor gezeigten Fähigkeiten vor einem dekorierten Fußballtor zu feiern. Noch eine Fähigkeit unseres Pfarrers kam zum Vorschein, die Kinder und BegleiterInnen stark beeindruckte. Gegen Ende seines Besuchs schmetterte uns Pfarrer Bernhard eine Gruselgeschichte der Extraklasse um die Ohren. Der Besuch unseres Pfarrers war auf jeden Fall ein Highlight und hat einen bleibenden Eindruck im Jungslager hinterlassen. *Felix Lackner*

JAL

JugendAbendLob im Oktober

Auch heuer findet im Oktober wieder das Jugendabendlob statt.

Jeden Mittwoch um 20 Uhr in der Ka-

pelle Allerheiligen mit anschließendem Diskutieren, Knabbern und Zusammen-sitzen im Jugendheim. Alle sind zum ca.15-minütigen Jugendabendlob herzlich eingeladen.

Jugendleiterin Johanna Lackner

Eine Erfolgsgeschichte - NAVY Allerheiligen-Kranebitten Jungscharlager 2019

Das Zeugnis steckt in einer Klarsichthülle und die Vorfreude auf die Ferien ist groß. Das liegt auch an der ersten Ferienwoche, die heuer für die Kinder unserer beiden Pfarren wieder im Zeichen der Gemeinschaft stand. Wir fuhren nicht alleine nach Breitenbach. Sherlock Holmes und andere Koryphäen der Kriminalistik begleiteten uns. Bereits am ersten Tag war klar, dass hier nicht alles mit rechten Dingen zugeht. Deshalb beschlossen wir, an einer der härtesten Ausbildungen teilzunehmen. Wissenschaftler, Detektive und sogar Majore der Armee trainierten uns. Doch kaum war die Ausbildung vorbei, wurde es ernst. In den kommenden Tagen zeigten die jungen



Ermittlerinnen und Ermittler neben Teamgeist auch eine scharfe Spürnase, und so gelang es, die verdächtige Person zu stellen. Dieser Erfolg wurde am letzten Abend auch gefeiert. Dementsprechend traurig waren alle, als der Bus vor der Tür stand. Wenigstens ein Mercedes – ein Gefährt, das einem guten Ermittlerteam auch zu steht. Danke an alle Kinder fürs Mitfahren und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Sebastian Weyrer



Es ist schön, solche Freunde zu haben ... Jungscharstart in Allerheiligen

... es ist schön nicht allein zu sein!“ - so singt man es im sogenannten Jungscharlied und das stimmt auch. In der Jungschar kannst du neue Freunde finden und auch deine Freunde mitbringen! Jedes Kind ist willkommen zum Spielen und

Lachen! Es gibt für jedes Alters (3. VS-3. US) eine Jungschargruppe, die von Jugendlichen in ihrer Freizeit motiviert geleitet wird. Und jetzt nach der Sommerpause beginnen die Gruppenstunden wieder. Deine BegleiterInnen werden sich bei dir in der 2. oder 3. Schulwoche melden. Falls du gerne einmal hineinschnuppern willst oder Fragen hast, dann melde dich bei mir. Ich freue mich auf viele bekannte und viele neue Gesichter in den Jungschargruppen!

Jugendleiterin Johanna Lackner
johanna.lackner@pfarre-allerheiligen.at



Nachbarschaftshilfe Innsbruck - Allerheiligen und Kranebitten

Über den Zaun schauen, im wörtlichen wie im symbolischen Sinne, bedeutet, Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, und Menschen, die Hilfe benötigen, zusammenzubringen. Dies ermöglichen die Innsbrucker Sozialen Dienste (ISD) und die Vinzenzgemeinschaften Innsbruck (VG) mit dem gemeinsamen Projekt „Nachbarschaftshilfe“.

Ziel ist es, im Stadtteil eine Brücke zu bauen zwischen Hilfesuchenden und Ehrenamtlichen. Der Vereinsamung können wir entgegenwirken, indem wir Dienste vermitteln für Einkäufe, Gartenarbeiten, ... oder kleine handwerkliche Tätigkeiten erledigen, uns im Haushalt nützlich machen, für Spaziergänge Begleitung anbieten. Die Organisations- und Vermittlungsarbeit läuft über die stadtteilorientierten Sozialzentren der ISD.

Wenn Sie helfen möchten oder Hilfe brauchen, wenden Sie sich bitte an uns. Vertraulichkeit ist uns wichtig.

Unseren Helfenden garantieren wir gute Rahmenbedingungen wie Versicherungsschutz, Fortbildungsangebote und Begleitung durch die ISD.

KONTAKTSTELLEN

„NACHBARSCHAFTSHILFE“

Vinzenzgemeinschaft Allerheiligen -

Tel. 0650 570 16 44; E-mail: vinzenzgemeinschaften.tirol@gmail.com

ISD - Tel. 0664 800 93 DW 1510 oder 1511;

E-mail: nachbarschaftshilfe@isd.or.at

Die VINZIHilfe - Kleinschuldnerberatung - kümmert sich um Menschen, die in die Schuldenfalle geraten sind.

Die Hilfe beinhaltet Beratungsgespräche sowie die Kontaktaufnahme mit den Gläubigern zur Stundung und Ratenzahlung der Schulden.

Silvia Pichl, Obfrau der Vinzenzgemeinschaft Allerheiligen-Kranebitten

Krankensegnung

Do, 21.11.2019, 14.30 Uhr
Pfarrkirche Kranebitten

Wir laden ganz herzlich alle Kranken, ihre Angehörigen und Freunde, alle, die Kranke pflegen und denen kranke Menschen ein Anliegen sind, zu diesem Gottesdienst ein. Wir beten besonders um Segen für unsere Kranken. Segnen bedeutet, jemandem etwas Gutes zusprechen, eine Kraft zusagen, die von Gott kommt.

Nach der Segnung gibt es eine kleine Jause im Pfarrsaal Kranebitten.

Wenn Gottes Wort zu Besuch kommt

Bibel auf Tournee



Wissen Sie, was das bedeutet: „Bibel auf Tournee“?

Der äußere Rahmen ist schnell erklärt: Ein Vorbereitungsteam erarbeiten Impulse für eine Bibelrunde. Jedes Teammitglied geht mit den Impulsen zu Personen nach Hause, die sich als Gastgeber für eine offene Gesprächsrunde von ca. 6-12 Personen zur Verfügung stellen. Wir lesen miteinander den Text und kommen darüber ins Gespräch. Im Herbst werden wir uns mit **Rut** befassen, deren Geschichte ein kleines Büchlein im Alten Testament erzählt. Sie ist die Großmutter König Davids und begegnet uns auch am Beginn des Matthäus-Evangeliums im Stammbaum Jesu. Neugierige sind herzlich eingeladen, an einem Treffen teilzunehmen. Anmeldung nicht erforderlich!

Infos zu Terminen und Gastgebern finden Sie in den Schaukästen unserer beiden Pfarren.

Pastoralassistentin Veronika Lamprecht



Wege nach Taizé

Jugendreise 2019

Am Mi, 19.6. morgens machten wir uns für 4 Tage auf den Weg nach Taizé, ein Pilgerort für Jugendliche in Frankreich. Nach über 12 Stunden und einigen Umstiegen kamen wir an. Dort wurden uns Regeln und Tagesablauf erklärt. Täglich bekamen wir nach Frühstück und Morgengebete eine Bibelstelle vorgelesen, die anschließend in Gruppen besprochen wurde. Auch am Nachmittag trafen wir uns in diesen Gruppen, um zu spielen und Aufgaben zu erledigen (putzen, kochen usw.). Gebetet wurde dreimal täglich, aber nicht so wie in unserer Kirche in Allerheiligen. Nein, dort saßen alle am Boden und sangen Lieder in verschiedenen Sprachen. Das Evangelium wurde gelesen und dann wurde für einige Minuten geschwiegen. Samstag nachmittags gab es eine Stunde in der jede/r alleine schweigen sollte. Bei der Abendmesse durften alle eine Kerze halten. Am Sonntag stand für uns jedoch die Heimreise an.

Emma Brunner

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE IN ALLERHEILIGEN

Heilige Messe: Sa, 19 Uhr; So, 10 Uhr; anschließend Pfarrkaffee; Mi, 8.15 Uhr; Do, 19 Uhr
Morgenlob: Fr, 8 Uhr; anschließend Frühstück

GOTTESDIENSTE MIT BESONDERER GESTALTUNG IN ALLERHEILIGEN

- So 22.9.** **Pfarrfamilienfest**
 10 Uhr Festgottesdienst unseres Seelsorgeraumes; Segnung des Maria Magdalena Apostolinkreuzes; mit den Chören, der Musikkapelle und der Schützenkompanie Allerheiligen; anschließend Fest am Pfarrplatz
- Do 10.10.** 18 Uhr Hl. Messe; 19 Uhr Tiroler Bibelkurs im Pfarrsaal
- So 13.10.** **Erntedank** - 10 Uhr Familiengottesdienst mit Allerhand Musikant, unseren Kindergartenkindern; anschl. Regionale Produkte vom Bauernmarkt Hötting-West
- So 20.10.** **Sonntag der Weltkirche** - 10 Uhr Dankgottesdienst mit den Hochzeitsjubilarinnen; Verkauf von Schokopralinen
- Sa 26.10.** Nationalfeiertag - 19 Uhr Hl. Messe
- Fr 1.11.** **Allerheiligen - Patrozinium unserer Pfarrkirche** - 10 Uhr Festgottesdienst mit dem Gemischten Chor Allerheiligen; Missa Brevis von Jacob de Haan
- Sa 2.11.** 19 Uhr Hl. Messe mit Gedenken der Verstorbenen seit November 2018
- So 10.11.** 10 Uhr Familiengottesdienst mit Allerhand Musikant; MinistrantInnen-Aufnahme
- Mo 11.11.** 17 Uhr **Martinsfest** mit den Kindergärten Allerheiligen und Peergründe
- Do 14.11.** 18 Uhr Hl. Messe; 19 Uhr Tiroler Bibelkurs im Pfarrsaal
- Sa 16./ So 17.11.** **Elisabeth-Sonntag** - Sa, 19 Uhr Hl. Messe; So, 10 Uhr Pfarrgottesdienst; Herbstsammlung der Caritas; bitte haltbare Lebensmittel zu den Gottesdiensten mitbringen
- Do 21.11.** 14.30 Uhr Krankensegnung in Kranebitten

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE IN KRANEBITTEN

Heilige Messe: So, 8.30 Uhr; 1. So im Monat, 10 Uhr; anschließend Kontaktkaffee; Di, 18 Uhr

GOTTESDIENSTE MIT BESONDERER GESTALTUNG IN KRANEBITTEN

- So 22.9.** 8.30 Uhr kein Pfarrgottesdienst; **Pfarrfamilienfest in Allerheiligen** - 10 Uhr Festgottesdienst unseres Seelsorgeraumes in der Pfarrkirche Allerheiligen; anschließend Fest am Pfarrplatz
- So 6.10.** **Erntedank** - 10 Uhr Familiengottesdienst; anschließend Kontaktkaffee
- So 20.10.** **Sonntag der Weltkirche** - 8.30 Uhr Pfarrgottesdienst; Verkauf von Schokopralinen
- Do 1.11.** **Allerheiligen** - 8.30 Uhr Pfarrgottesdienst
- So 3.11.** 10 Uhr Familiengottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen seit November 2018
- Mo 11.11.** 17 Uhr **Martinsfest**; Treffpunkt Kindergarten
- So 17.11.** **Elisabeth-Sonntag** - 8.30 Uhr Pfarrgottesdienst; Herbstsammlung der Caritas; bitte haltbare Lebensmittel zu den Gottesdiensten mitbringen
- Do 21.11.** 14.30 Uhr Krankensegnung

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE IM WOHNHEIM AM LOHBACH

Fr, 10.30 Uhr Gottesdienst; 1. Freitag
im Monat - Herz-Jesu-Freitag: Hl. Messe

SPIRITUELLE ANGEBOTE

Meditatives Abendgebet

Mo, 30.9./4.11., 19 Uhr, Kapelle Allerheiligen

Oktober-Rosenkranz

Di/Fr, 19 Uhr, Kapelle Allerheiligen

Bittgang zum Höttinger Bild für geistliche Berufungen

Sa, 5.10., 6.30 Uhr Treffpunkt Planöt-
zenhof, **7 Uhr** Hl. Messe

TIROLER BIBELKURS

Do, 10.10., „Wohnt denn Gott wirklich
auf dieser Erde? Biblisches Denken über
Gottes Sehnsucht“; mit Dr. Martin Lang;

Do, 14.11., „Hat Jesus gelacht? Freu-
de in der Bibel“; mit MA Anna Kraml;

jeweils 19 Uhr, Pfarrsaal Allerheiligen

KINDER UND JUGEND

Jugendabendlob im Oktober

Mi, 2./9./16./23./30.10., 20 Uhr, Kapelle
Allerheiligen

Sa, 26.10. MinistrantInnen-Ausflug

ELTERN-KIND-TREFFEN

Mi, 25.9./30.10., 15 Uhr, Pfarrsaal
Allerheiligen

TREFFPUNKT FÜR SENIOREN

Do, 19.9./17.10., 14.30 Uhr, Pfarrsaal
Allerheiligen

PFARRGEMEINDERÄTE

Mi, 18.9./20.11., 19.30 Uhr Pfarrge-
meinderatssitzung in Allerheiligen

Di, 24.9./19.11., 18.45 Uhr Pfarrge-
meinderatssitzung in Kranebitten

Fr, 11.10. - Sa, 12.10. Pfarrgemeinde-
ratsklausur

BILDUNG -

VERANSTALTUNGEN - KONZERTE

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK ALLERHEILIGEN

Mo, 7.10., 19 Uhr, Buchpräsentation

„**Beten verwandelt - Kraftvolle**

Impulse und Gebete aus der Bibel“

von Dekan Dr. Franz Troyer; mit Bischof
Hermann Glettler und dem Gemischten

Chor Allerheiligen;

Pfarrkirche Allerheiligen

Fr, 8.11., 19 Uhr, „**youngCaritas -**

Reiseeindrücke zu Caritasprojekten

in Armenien“; mit Josefa Friedel und

Markus Weinold; Pfarrsaal Allerheiligen

PFARRE ALLERHEILIGEN

So, 20.10., 19 Uhr, **Evensong**

„**Glory of Generations**“ mit dem

Gemischten Chor Allerheiligen und

dem **Kammerchor des Paulinums**

Schwaz; Pfarrkirche Allerheiligen

JUNIPERUS COMMUNIS

KRANEBITTEN

Do, 14.11., 20 Uhr, „**Kaiser Maxi-**

milian I. - Supermax? Ein Kaiser

zwischen den Epochen“; mit Mag.^a

Ingrid Kofler; Pfarrsaal Kranebitten

PFARRE KRANEBITTEN

Fr, 13.9., 18 Uhr, **MitarbeiterInnenfest**

Sa, 19.10., 13 Uhr, **Preiswatten**;

Pfarrsaal Kranebitten

Do, 7.11., 20 Uhr, „**Reifes Korn keimt**

aufs Neue“ – **Psalmen neu interpre-**

tiert; Lesung der Wortraum Autorinnen

Annemarie Regensburger u.a.;

musikalische Begleitung: Urban Re-

gensburger; Pfarrsaal Kranebitten



Hallo Kinder!

12+1=13. Ihr werdet euch fragen, was diese Rechnung bedeuten soll! Vielleicht sind sie euch schon einmal aufgefallen in der Kirche, die 12 Apostelkreuze.

Sie hängen vorne im Altarraum, rechts und hinten an den Wänden unserer Kirche in Allerheiligen. Ihre Bedeutung liegt darin, dass die gesamte Kirche und deshalb auch jeder Kirchenbau auf das Werk der Apostel zurückgeht. Bei der Einweihung einer Kirche werden sie eigens gesalbt und geweiht.

Nun kommt in unserer Kirche ein **13. Apostelkreuz** hinzu. Seit 2016 wird die **Heilige Maria Magdalena als Apostolin**

der Apostel gefeiert (ihr Festtag ist der 22. Juli). Damit will die katholische Kirche den Mut und den Einsatz wertschätzen und ehren, den Maria Magdalena und andere Frauen für Jesus aufgebracht haben.

In unserer Kirche schauen alle Apostelkreuze gleich aus. In anderen Kirchen sind sie manchmal mit Symbolen für den jeweiligen Apostel versehen. Das 13. Kreuz in Allerheiligen wird gleich wie die anderen aussehen, jedoch mit einer messingfarbenen Umrandung verziert sein.



Beim **Festgottesdienst des Pfarrfamilienfestes am So, 22.9. um 10 Uhr** wird das 13. Apostelkreuz gesegnet.

Euer Heili



Im Sommer haben wir unser Verwaltungsprogramm auf ein neues web-basiertes Programm (LITTERAre) umgestellt, das Verwaltung und Abläufe vereinfacht und die Daten besser sichert.

Der Verein MOWA (Verein der Freunde polnischer Sprache) hat sich zum Ziel gesetzt, das Erlernen der polnischen Spra-

che zu fördern und Austauschplattform zum Thema mehrsprachiger Erziehung im Westen Österreichs zu sein. Seit Juni 2019 bieten wir in der Bücherei polnische Kinder- und Jugendbücher zum Verleih an - unser Beitrag zur Mehrsprachigkeit. Am **Fr, 18.10., 17.30 Uhr findet die offizielle Eröffnung** statt - **14.15 Uhr** Workshops für Kinder und Jugendliche, Lesung und Diskussion zum Thema Mehrsprachigkeit in polnischer Sprache!

Gewohnte Öffnungszeiten ab Mo, 9.9.: Mo, Mi und Fr, 17-19 Uhr, Do, 15-17 Uhr

Das Bücherei-Team



Beten verwandelt
Kraftvolle Impulse und Gebete aus
der Bibel

Mo, 7.10.2019, 19 Uhr
Pfarrkirche Allerheiligen

Präsentation des neuen Buches von Dekan Dr. Franz Troyer; mit Bischof Hermann Glettler

Musikalische Gestaltung: Gemischter Chor Allerheiligen

Anschließend **Agape** im Pfarrsaal

.....

youngCaritas -
Reiseindrücke zu Caritasprojekten in Armenien

Fr, 8.11.2019, 19 Uhr
Pfarrsaal Allerheiligen

Jugendliche der youngCaritas aus Tirol haben 2018 eine Reise nach Armenien organisiert und dort verschiedene Caritas-Projekte besucht.

Sie konnten wertvolle Kontakte knüpfen und sich von den Einrichtungen der Caritas überzeugen. Am Vortragsabend werden Bilder und Details, die die Jugendlichen erfahren haben, in unserer Pfarre weitergegeben.

ReferentIn: Josefa Friedel, Markus Weinold



Pfarrbasar Allerheiligen

Fr, 22.11. - So, 24.11.2019

Herzliche Einladung zu unserem Pfarrbasar 2019! Für Ihre Basarmithilfe mit einer guten Torte, einem Kuchen, einem Salat, köstlichen Weihnachtskekse, einer schönen Sachspende für unsere Tombola oder Ihren persönlichen Einsatz beim Basar sind wir dankbar!

Auf alle Fälle aber freuen wir uns auf Ihren Besuch! Bitte merken Sie sich den Termin vor!

Im Namen des Pfarrbasarteams

Burgi Stemberger Müller

Unsere Öffnungszeiten

Fr, 14 - 19 Uhr

Sa, 12 - 19 Uhr

So, 10.45 - 13 Uhr

.....

Tauftermine in Allerheiligen

Sa, 28.9., 19.10., 9.11., 30.11., 21.12.2019,
18.1.2020, jeweils um 14 Uhr

Um die Taufe gut vorbereiten zu können, bitten wir, sich rechtzeitig im Pfarrbüro zu melden.



Warum ich in die Kirche gehe?

Mit diesem salopp formulierten Titel wird natürlich nach dem Grund für den Besuch der Heiligen Messe gefragt. Ja, ich gehe am Sonntag in die Kirche - nicht immer und nicht immer gerne. Aber meistens – und meistens freue ich mich. Ich bin noch mit dem Begriff der Sonntagspflicht aufgewachsen. Klingt verstaubt, hilft aber bei der Überwindung kleinlicher Hindernisse. Und sie ist ein gutes Mittel, um nicht mit der Zeit zum Event-Besucher zu mutieren, der sich von Palmsonntag über den Ostergottesdienst bis zur Mette schwingt.

DIE STRÖMUNG BERUHIGT SICH

Aus Pflicht wurde Bedürfnis und der wöchentliche Ausstieg aus dem Profanen immer wichtiger. Wenn man erwartungsvoll in der Kirchenbank sitzt und das Hintergrundrauschen des Alltags langsam leiser wird, dann schaltet der Geist auf Mensch-werde-wesentlich um. Der aufgewühlte Zeitfluss strömt in die Ruhe des Gottesdienstes wie ein Bergbach, der sich

in ein Zwischenbecken ergießt. Die Strömung beruhigt sich, das Wasser wird klar. Man sieht auf den kiesigen Grund und auf der Oberfläche spiegelt sich vielleicht sogar funkelnd der Himmel. Die Zeitlosigkeit ist für mich ein wichtiges Element des Gottesdienstes. Die Texte aus Lesung und Evangelium, die Gebete, Lieder und liturgischen Elemente stammen aus verschiedenen Jahrhunderten und Kulturen. Und doch können uns ihre Botschaften noch heute berühren.

BEGEGNUNG MIT DEM EWIGEN

Die Liturgie der orthodoxen Kirchen lässt mit ihren Gesängen und Gebeten in die Aura des großen Geheimnisses eintauchen. In den Gottesdiensten unserer evangelischen Brüder und Schwestern nehmen das Wort Gottes und die Predigt eine zentrale Stelle ein. Evangelikale und charismatische Treffen können mit ihren begeisternden Predigten und Liedern direkte Gottesbegegnung vermitteln (wenn man sich darauf einlässt). Ein wenig mehr von diesen Elementen würde auch unseren Messen guttun. Aber letztlich geht es um das große Geheimnis der Eucharistie, dem Herrenmahl, zu dem Christus uns selbst einlädt. Eine Begegnung, die nicht von der Qualität der Predigt oder der Auswahl der Lieder abhängen soll. Der Besuch der Heiligen Messe kann also durchaus ein Andocken an die Ewigkeit sein. Eine überwältigende Möglichkeit, in eine neue Woche zu starten.

Siegfried Weger

Preiswatten

Sa, 19.10., 13 Uhr

Herzliche Einladung an Junge und Junggebliebene, einen spannenden Watternachmittag im **Pfarrzentrum Kranebitten** zu verbringen!



Martinsfest

Mo, 11.11., 17 Uhr

Alle Familien sind eingeladen, miteinander das Martinsfest zu feiern. Wir versammeln uns **um 17 Uhr beim Kindergarten** und ziehen dann gemeinsam zum Pfarrzentrum, wo Punsch und Kastanien auf uns warten.



„Reifes Korn keimt aufs Neue“

Psalmen neu interpretiert

Lesung der Wortraum Autorinnen
Annemarie Regensburger u. a.

Do, 7.11.2019, 20 Uhr

Pfarrzentrum Kranebitten

Musikalische Begleitung: Urban Regensburger



Kaiser Maximilian I. - Supermax?

Ein Kaiser zwischen den Epochen

Vortrag von Mag.^a Ingrid Kofler

Do, 14.11.2019, 20 Uhr

Pfarrzentrum Kranebitten



Die Jungschar startet wieder!

Das neue Schuljahr hat bereits begonnen und auch die Jungschar startet wieder in Kürze! Alle Kinder ab der Erstkommunion können bei der Jungscharstunde dabei sein. Die Gruppe trifft sich einmal wöchentlich im Pfarrsaal. **Wann genau, das erfahrt ihr im Pfarrbüro oder bei johanna.lackner@pfarre-allerheiligen.at.** Die Jungschargruppe wird immer größer und deshalb freuen wir uns, dass sich auch immer mehr Betreuer melden. Im kommenden Jahr werden zusätzlich zu Marlene Mair & Lilly Schönherr auch **Sebastian Ruez und Jodok Stropnik als neue Jungscharbetreuer** dabei sein. Die Jugendlichen bemühen sich, auf die Kinder einzugehen und auf die unterschiedlichen Wünsche Rücksicht zu nehmen. Wenn eure Kinder oder ihr Inputs oder sonstige Rückmeldungen habt, dann könnt ihr gerne eine Mail an johanna.lackner@pfarre-allerheiligen.at schreiben oder direkt mit den Betreuern nach der Stunde reden.

Astrid Peer



Tiroler Bibelkurs 2019/20

Auch heuer wieder herzliche Einladung zum Tiroler Bibelkurs! Es erwarten Sie spannende Themen und ebensolche ReferentInnen.

TERMINE, THEMEN, REFERENTINNEN

1. **Do, 10.10.2019**, Wohnt denn Gott wirklich auf dieser Erde? Biblisches Denken über Gottes Sehnsucht; mit Dr. Martin Lang
2. **Do, 14.11.2019**, Hat Jesus gelacht? Freude in der Bibel; mit MA Anna Kraml
3. **Do, 16.1.2020**, Korinth damals und heute. Wie gehen wir mit Unterschieden und Konflikten um?; mit Dekan Dr. Franz Troyer
4. **Do, 20.2.2020**, Warum musste Jesus sterben? Ein biblisches Drama in fünf Akten; mit DDr. Mathias Moosbrugger
5. **Do, 19.3.2020**, In jedem steckt ein Held. Judith, die Retterin; mit Mag.^a Angelika Stegmayr
6. **Do, 16.4.2020**, Geht zu allen Völkern. Missionarische Aufbrüche im Matthäusevangelium; mit Mag.^a Gudrun Guerrini

jeweils 19-21 Uhr, Pfarrsaal Allerheiligen

Kosten: 50 Euro für alle Abende; 10 Euro für Einzelabende

Anmeldung: Pfarrbüro Allerheiligen
Tel. 28 17 24



Gebetsbitte

„Der Herr ist bei mir, ich fürchte mich nicht.“ Viele solcher mutmachenden Zeilen finden sich in den uralten Gebeten der Bibel, die uns als Psalmen überliefert sind und mit denen auch Jesus betete. Zwar sind uns heute manche der verwendeten Bilder fremd, wie z.B. die Wucht, mit der Wut und Zorn im Gebet zum Ausdruck kommen. Wenn es aber gelingt, diese Bilder umzudeuten und in unsere Sprache mit Gott einzubauen, eröffnet sich ein riesiger Gebetsschatz, den besonders Menschen im vorgerückten Alter nützen können: neue Worte für unsere Anliegen zu finden, unseren Alltag in anderer Form vorzubringen, vielleicht auch eine andere Gewichtung vorzunehmen. Im Gotteslob sind u.a. die Nummern 30 bis 80 den Psalmen gewidmet.

LIEBE SENIORINNEN UND SENIOREN, bitte schließen Sie in Ihr Beten auch alle ein, die im neuen Arbeitsjahr mithelfen, Gottes Reich in unserem Seelsorgeraum sichtbar zu machen.

Christl Mayrhofer

Ich möcht' der Knopf an deiner Bluse sein, ...

dann könnt' ich ganz nah, nah, nah an deinem Herzen sein. Was hat der Schläger von Bata Illic mit Maria Magdalena zu tun? Sehr viel, wie ich meine.

So wie Illic' Refrain in diesem Lied stelle ich mir das Lebensgefühl von Maria Magdalena nach dem ersten Treffen mit Jesus vor. Laut dem Evangelisten Lukas befreit Jesus (Lk 8,2) die Magdalenerin von sieben Dämonen. Die bösen Geister deuten wohl auf eine schwere psychische Erkrankung hin. Maria Magdalena schließt sich mit weiteren Frauen diesem Jesus an und zieht mit ihm und seinen Jüngern von Stadt zu Stadt. In der Jesus-Nachfolge erfährt sie seine befreiende Botschaft aus erster Hand!

MARIA MAGDALENA, DIE MÄZENIN

„Sie unterstützten Jesus und die Jünger mit ihrem Vermögen.“ Maria Magdalena sichert also - mit weiteren Frauen - das tägliche Überleben der Gruppe um Jesus (Lk 8,3). Erstaunlich, denn in der damaligen Zeit waren Frauen in der Regel von ihren Männern materiell und rechtlich abhängig.

MARIA MAGDALENA BEI KREUZIGUNG UND BEGRÄBNIS

Als Augenzeugin von Jesu Kreuzigung wird sie die Qualen mitgelitten haben.



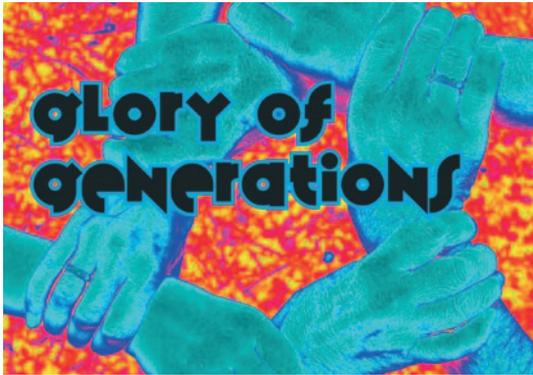
„Auch viele Frauen waren dort und sahen von Weitem zu. ... Zu ihnen gehörte Maria Magdalena, ...“ (Mt 27, 55-56) Maria Magdalena, die Mitleidende.

MARIA MAGDALENA ALS ERSTE BOTIN DER AUFERSTEHUNG

Während der Evangelist Markus recht trocken abhandelt: „Als Jesus ... auferstanden war, erschien er zuerst Maria aus Magdala ...“, breitet Johannes den Dialog zwischen Jesus und Maria Magdalena aus: „Frau, warum weinst du? ... Halte mich nicht fest; ... Geh aber zu meinen Brüdern und sag ihnen: ...“ (Joh 20, 11-18).

Wer möchte da nicht der Knopf an Maria Magdalenas Bluse (ihrem orientalischen Kleid) sein, um jene Gespräche mitzuhören, die sie geführt hat, um das mitzubekommen, was sie miterlebt hat? Dann könnt' man ganz nah an ihrem Herzen sein, um das zu fühlen, was sie bewegt hat. Maria Magdalena, die begriffen hat, dass Jesus mehr war als ein besonderer Mensch.

Hans Eibl



**Evensong „Glory of Generations“
So, 20.10., 19 Uhr**

Pfarrkirche Allerheiligen

Der GCA und der Kammerchor des bischöflichen Gymnasiums Paulinum haben beschlossen, gemeinsam ein Chorprojekt der Generationen zu gestalten. Der Evensong – ein musikalisches Abendlob - ist im anglikanischen Raum weit verbreitet und soll diesmal den Rahmen für unsere Aufführung bilden. Wir vom GCA freuen uns auf die Zusammenarbeit mit jungen Leuten und hoffen auf ein gelungenes Projekt „Glory of Generations“ im Herbst 2019.

PFARRFAMILIENFEST ALLERHEILIGEN



**Sonntag, 22. September 2019
10 Uhr Festgottesdienst**

unseres Seelsorgeraumes
Pfarrkirche Allerheiligen

**Segnung des
Maria Magdalena Apostolinkreuzes**

mitgestaltet von unseren Chören,
der Musikkapelle und
der Schützenkompanie

anschließend
**FEST AM PFARRPLATZ
SPIELE FÜR KINDER
FÜR SPEIS & TRANK IST GESORGT**



Neben den pfarrlichen Initiativen und Spendenaktionen ist es vor allem die öffentliche Hand (Stadt Innsbruck, Land

**INNS'
BRUCK**

Tirol und JUFF), durch deren Subventionen unsere Arbeit und unsere Bauvorhaben realisiert werden können. Danke!

Der **nächste Pfarrbrief** erscheint am 15. November 2019

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Pfarrer Mag. Bernhard Kranebitter; Pfarramt Allerheiligen: St. Georgsweg 15, 6020 Innsbruck. Tel: 0512/28 17 24, Mail: info@pfarre-allerheiligen.at. Pfarramt Kranebitten: Klammsstraße 5a, 6020 Innsbruck. Tel: 0512/29 42 17, Mail: pfarre.kranebitten@dibk.at. Redaktion: Hans Eibl, Christa Lang, Andrea Langas, Christl Mayrhofer, Renate Dierigl-Kroner. Offenlegung: Informationsorgan des Seelsorgeraumes Allerheiligen-Kranebitten. Hersteller: Steigerdruck/Axams. Bildnachweis: www.pfarrbriefservice.de; www.pixelio.de; www.pixabay.com; mit Genehmigung privater Personen.